



Technical Rider / Bühnenanweisung

(Bestandteil des Gastspielvertrages)

Sehr geehrter Veranstalter, liebe Kollegen vom Verleih,

auf den folgenden Seiten finden Sie unsere Anforderungen.

Um einen reibungslosen und für alle Beteiligten stressfreien Ablauf zu gewährleisten, möchten wir darum bitten, eventuell notwendige Änderungen - insbesondere bezüglich technischer Anforderungen - **im Vorfeld** mit uns zu besprechen.

In Absprache mit der ausführenden Company werden wir immer eine funktionierende Lösung finden!

Bitte leiten Sie diesen Rider - insbesondere Kanalbelegung, technische Anforderungen und Bühnenplan - an die zuständigen Techniker bzw. den ausführenden Verleih weiter und faxen Sie uns dieses Dokument spätestens 14 Tage vor Veranstaltung unterschrieben zurück.

Zum gleichen Zeitpunkt benötigen wir eine **verbindliche Materialaufstellung / Buchungsbestätigung** seitens des gebuchten Verleihs per Email oder Fax.

Bei Bedarf können wir auch die gesamte benötigte Veranstaltungstechnik gegen Kostenerstattung stellen.

Für eventuelle Fragen oder notwendige Änderungen kontaktieren Sie bitte unseren Tontechniker
***** (+**/(0)***/*****, *****)@*****.***).

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Die Radiophon(iker)

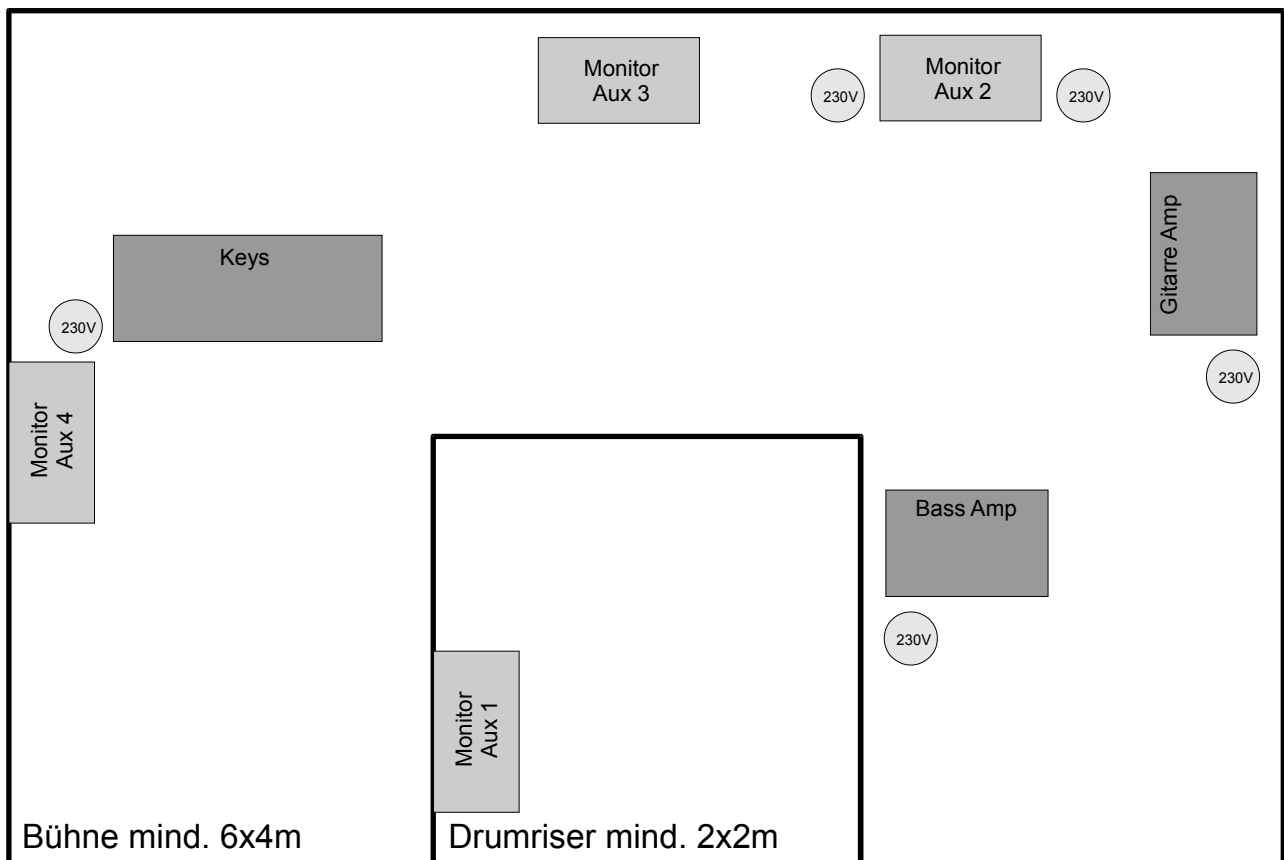
Die Band

In der Regel bringen wir die benötigte Backline und Instrumente selbst mit.

Sollte Backline vom Veranstalter gestellt werden, bitten wir um Bereitstellung nachfolgender Positionen.

*****	Drums	Gestimmtes Rechtsausleger-Drumset BD (mit Loch im Resofell), SN, HH, 2x TT, FT, 2x Crash, 1x Splash, 1x Ride Fußmaschine, Snare und Blech wird von uns gestellt
*****	Bass	Singlechannel Combo oder Top + 4x10" Box
*****	Gitarre	Singlechannel Combo oder Top + 1x12" Box
*****	Keys	
*****	Vox	

Stageplan



Kanalbelegung

1	BD Kick	Beta 91	SPL TransientDesigner (wird von Band gestellt*)
2	BD Bass	RE 20	SPL TransientDesigner
3	SN Top	SM 57	SPL TransientDesigner
4	SN Bottom	ME 64	SPL TransientDesigner
5	HH	ME 64	
6	TT 1	M 201	SPL TransientDesigner (wird von Band gestellt*)
7	TT 2	M 201	SPL TransientDesigner (wird von Band gestellt*)
8	FT	M 201	SPL TransientDesigner (wird von Band gestellt*)
9	OH L	ME 64	
10	OH R	ME 64	
11	Bass	DI	SPL TransientDesigner
12	E-Git L	SM 57	
13	E-Git R	M 201	
14	Keys 1 L	DI	
15	Keys 1 R	DI	
16	Keys 2 L	DI	
17	Keys 2 R	DI	
18	Vox Drums	TG V70d	
19	Vox Gitarre	TG V70d	
20	Vox Main	TG V96c	Bitte NIEMALS eine Neumannkapsel
...	...		
...	FX Return Reverb Drums		
...	FX Return Tap-Delay		MUSS AUF EINEM FADER LIEGEN
...	FX Return Reverb Vox		
...	Zuspieler (Laptop)		
Grp 1/2	Drums		Compressor stereo koppelbar
Grp 3/(4)	Bass		Compressor stereo koppelbar, wenn Stereogruppe
Grp 5/(6)	Vox		Compressor stereo koppelbar, wenn Stereogruppe
Aux 1	Monitor Drums		
Aux 2	Monitor Gitarre / Bass		
Aux 3	Monitor Vox		
Aux 4	Monitor Keys		
Aux 5	FX Reverb Drums	SPX 90	
Aux 6	FX Tap-Delay	D-Two	
Aux 7	FX Reverb Vox	MPX 1	

* Insertkabel bei symmetrischen Inserts, gedrehten Inserts (Tip = Return), TT-Inserts müssen gestellt werden!

Die hier gestellten Anforderungen gelten als Mindestanforderungen ... Besseres wird nach Absprache natürlich immer gern gesehen.

Ein Talkback-Mic am FOH wird für die Kommunikation mit der Band benötigt.

Anforderungen

Frontsystem

Unsere Produktion benötigt eine der Veranstaltung angemessene Beschallungsanlage eines namhaften Herstellers, die in der Lage sein muß, einen Frequenzbereich von 45Hz...16kHz wiederzugeben.

Am FOH muß ein Pegel von 110dB verzerrungsfrei erreichbar sein.

Das System sollte spätestens zu Beginn des Soundchecks eingemessen und "time-aligned" übergeben werden und eine gute Sprachverständlichkeit gewährleisten.

Ist dies im hinteren Bereich des Venues mittels der Front-PA nicht realisierbar, sind entsprechende Delay-Lines zu stellen.

Unterdimensionierte Systeme und Eigenbauten jeglicher Art können wir nicht akzeptieren!

Es sei denn, wir kennen das System und haben unser OK dazu gegeben (im Bass z.B. gerne das "SK Bastelhorn").

Wir haben keine speziellen Herstellerpräferenzen, legen aber Wert auf hochwertige Technik. Daher bitten wir im Vorfeld um rechtzeitige Kontaktaufnahme seitens des gebuchten Verleihers mit unserem Techniker.

Wenigstens während des Soundchecks sollte ein mit der Anlage vertrauter Techniker des ausführenden Dienstleisters vor Ort sein. **Es muß ein Zugriff auf das Masterdelay der PA gewährleistet sein.**

"Musikersysteme" wie z.Bsp. Dynacord Forum Line, Xa, HK Actor, DEACON, Projector, etc. sind kein akzeptables Frontsystem!

Monitorsystem

Wir benötigen 4 Wedges eines namhaften Herstellers auf 4 Wegen.

Die Monitore sollte spätestens zu Beginn des Soundchecks eingemessen übergeben werden und eine gute Sprachverständlichkeit gewährleisten.

Unterdimensionierte Systeme und Eigenbauten jeglicher Art können wir nicht akzeptieren!

Es sei denn, wir kennen das System und haben unser OK dazu gegeben.

Jeder Weg **muß** über einen eigenen Terz-Band EQ verfügen.

FOH & Co.

- einen Terz-Band EQ für die Summe
- ein **analoges** Mischpult mit mindestens **24 mono Inputs** sowie **8 Aux-Sends**
- 4-Band Kanal-EQs mit zwei wenigstens semiparametrischen Mittenbändern
- Phantomspeisung sowie Inserts und Direct-Outs je Kanal
- 1 **stereo** Subgruppe für Drums mit Inserts und auf den Master routbar
- 1 **mono** oder stereo Subgruppe für Bass mit Inserts und auf den Master routbar
- 1 **mono** oder stereo Subgruppe für Vox mit Inserts und auf den Master routbar

Bei Pulten mit nur 6 Aux-Wegen kann Aux 5 (Reverb Drums) zur Not eingespart werden, bitte aber **vorher** absprechen!

Was gar nicht geht sind **ALLE** Behringer (Ausnahme X32 in der aktuellen Beta-Version), Mitec & Co. Pulte, EQs, Compressoren, etc.

Digitalpulte sind generell bitte mit unserem Tontechniker **vorher** abzusprechen.

That's all Folks